

Keats, John: [nach langer Zeit, da dichte Nebeldecken] (1817)

- 1 Nach langer Zeit, da dichte Nebeldecken
2 Das Land bedrückten, wacht mit sanfter Schwüle
3 Ein Tag auf von des Südens sonnigem Pfühle
4 Und fegt vom kranken Himmel alle Flecken.

5 Fröhlich erlöst aus trübem Winterschrecken
6 Frohlockt die Zeit in mailichem Gefühle;
7 Die Lider spielen mit der sanften Kühle,
8 Wie Rosenblätter Sonnentropfen lecken;

9 Uns überkommen friedliche Gedanken:
10 Von Knospenkraft – Fruchtreife – Herbstessonnen,
11 Die still auf Halme lächeln und auf Ranken –

12 Von Sapphos Wange – Schlummerkindleins Rot –
13 Von Sand, der sanft durchs Stundenglas geronnen –
14 Vom Bach im Wald – von eines Dichters Tod.